

Grenzschutzbeamte entdeckten einen unter einer Decke versteckten Flüchtling

16.01.2023

An der Grenze zu Ungarn verhinderten Grenzschutzbeamte des Abschnitts Mukachevo den Versuch eines illegalen Grenzübertritts durch einen unter einer Decke versteckten Wehrpflichtigen. Der Täter wurde am Kontrollpunkt Luzhanka bei der Kontrolle eines Volkswagens entdeckt, der von einem 19-jährigen ukrainischen Staatsbürger gefahren wurde. So versuchte das Mädchen, ihren 32-jährigen Freund ins Ausland zu bringen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

An der Grenze zu Ungarn verhinderten Grenzschutzbeamte des Abschnitts Mukachevo den Versuch eines illegalen Grenzübertritts durch einen unter einer Decke versteckten Wehrpflichtigen. Der Täter wurde am Kontrollpunkt Luzhanka bei der Kontrolle eines Volkswagens entdeckt, der von einem 19-jährigen ukrainischen Staatsbürger gefahren wurde. So versuchte das Mädchen, ihren 32-jährigen Freund ins Ausland zu bringen.

„Nun muss sich der Mann wegen des versuchten illegalen Überschreitens der ukrainischen Grenze administrativ verantworten, gefolgt von einem Treffen mit den Mitarbeitern eines der territorialen Rekrutierungszentren. Sein 19-jähriger „Helfer“ muss sich jedoch wegen der Organisation des illegalen Personenverkehrs über die Grenze strafrechtlich verantworten. Das Strafgesetzbuch sieht in Artikel 332 „Illegale Verbringung von Personen über die Staatsgrenze der Ukraine“ eine Haftstrafe von bis zu 5 Jahren vor“, heißt es in dem Bericht.

Grenzschutzbeamte berichteten zuvor von der Festnahme eines Schwarzfahrers, der versucht hatte, die Theiß zu durchschwimmen.

Grenzsoldaten retteten einen von einer Klippe gestürzten Ausreißer

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 187

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.